



Budget 2026



Gemeindeversammlung

Donnerstag, 4. Dezember 2025

19.30 Uhr, Gasthaus Linde, Sommeri



Budget 2026

Gemeindeversammlung

Donnerstag, 4. Dezember 2025, 19.30 Uhr

Gasthaus Linde, Sommeri

Traktanden:	Seite
1. Wahl der Stimmenzähler	
2. Genehmigung der Traktandenliste	2
3. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2025	4-8
4. Genehmigung des Budgets 2026 und Festsetzung des Steuerfusses auf 55% (gleichbleibend)	9-15
5. Antrag Übernahme Kosten Spielgruppen (Vorschulische Sprachförderung)	17
6. Revision Gebührenreglement für Dienstleistungen (separate Broschüre)	18
7. Einbürgerungsgesuch Mathias Steinert, deutscher Staatsangehöriger	18
8. Verschiedenes	19
9. Allgemeine Umfrage	19

Sehr geehrte Stimmbürgerin
Sehr geehrter Stimmbürger

Die Budget-Gemeindeversammlung findet am Donnerstag, 4. Dezember 2025, 19.30 Uhr im Saal des Gasthauses Linde statt. Dazu sind Sie als Stimmberechtigte herzlich eingeladen. Die Traktandenliste findet sich auf Seite 2 dieser Broschüre. Sie haben über das Budget 2026, über einen Antrag zur Übernahme der Frühen Förderung sowie über die Revision des Gebührenreglementes für Dienstleistungen zu entscheiden. Ebenfalls gilt es über die Einbürgerung von Mathias Steinert zu entscheiden.

Im Budget 2026 der Gemeinde Sommeri stehen sich ein Gesamtaufwand von Fr. 2'572'417.40 und ein Gesamtertrag von Fr. 2'394'250.00 gegenüber, was zu einem Aufwandsüberschuss von Fr. 178'167.40 führt.

Wir müssen Ihnen ein Budget vorlegen, das gegenüber dem Budget 2025 einen Aufwandsüberschuss aufweist. Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich eine Schlechterstellung beim Budget um Fr. 182'215.40.

Am stärksten beeinflusst wird das Rechnungsergebnis einerseits durch die beiden Sanierungen der Schiesswalle (Sommeri, Hefenhofen) sowie die weiterhin steigenden Kosten im Bereich Langzeitpflege, Prämienverbilligung sowie der Berufsbeistandschaft.

In der Investitionsrechnung (IR) wird im kommenden Jahr der Betrag für den Bau der Druckerhöhungsanlage budgetiert. Bei den Anschlussgebühren werden wie gewohnt jeweils Fr. 5'000.00 (Wasser/Abwasser) in die IR aufgenommen.

Der Finanzplan 2027-2030 dient der mittelfristigen Planung und Steuerung von Finanzen und Leistungen. Der Finanzplan wird jährlich nachgeführt und den Stimmberechtigten zur Kenntnis gebracht.

Sie erhalten das Budget in einer Kurzfassung, d.h. ohne Detailangaben. Eine detaillierte Fassung kann bei der Gemeinde angefordert werden.

Unter Traktandum 5 hat sich der Gemeinderat entschieden, die Meinung der Stimmberechtigten einzuholen, und die Kosten für die frühe Förderung (von Schweizer Kindern) nur auf ein Jahr gesprochen. Unter Traktandum 6 wird erneut eine Revision eines Reglements traktandiert. Das Reglement erhalten Sie als Extrabroschüre zur Budgetbroschüre. Das Traktandum 7 beinhaltet das Einbürgerungsgesuch von Mathias Steinert.

Der Gemeinderat freut sich über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme an der Gemeindeversammlung.

Gemeinderat Sommeri

3. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2025

Protokoll der Gemeindeversammlung

Mittwoch, 25. Juni 2025, 19.30 Uhr, im Cafè der Bildungsstätte Sommeri

Rechnung 2024

Anwesend: 51 von 423 Stimmberechtigten (Stimmbeteiligung 12 %)

Absolutes Mehr: 26

zusätzlich anwesend ohne Stimmrecht:

Björn Stäheli
von Thalmann Treuhand
von der Presse

Gemeindeschreiber
Christoph Reuss, Revisor
Manuel Nagel, Thurgauer Zeitung

Traktanden:

1. Wahl von 2 Stimmenzählern
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung Budget 2025 vom 2. Dezember 2024
4. Jahresrechnung 2024 mit Genehmigung des Jahresergebnisses
5. Jahresbericht 2024 der Präsidentin
6. Revision Reglement über die Abfallbewirtschaftung
7. Verschiedenes
8. Allgemeine Umfrage

Begrüssung

Die Gemeindepräsidentin Priska Rechsteiner begrüsst alle Anwesenden zur heutigen Gemeindeversammlung im Cafè der Bildungsstätte. Speziell begrüsst wird Jérôme Egli, welcher sein Amt als Gemeinderat am 01.06.2025 angetreten hat. Im Weiteren werden auch allfällige Neuzuzüger sowie Jungbürger begrüsst. Ohne Stimmrecht anwesend sind Gemeindeschreiber Björn Stäheli und Christoph Reuss, Thalmann Treuhand AG. Für die Thurgauer Zeitung ist Manuel Nagel anwesend.

Ein Dank geht an die Bildungsstätte für die Gastfreundschaft und die Hilfe bei der Einrichtung des Saals. Die nächste Gemeindeversammlung in der Bildungsstätte wird erst nach dem Abschluss des Umbaus wieder möglich sein.

Es liegen Entschuldigungen von Pia und Ernst Gmünder, Paul Hungerbühler sowie von Melanie und Elia Jäger vor.

Die Vorsitzende hält fest, dass die Einladungen zur Versammlung termingerecht verteilt wurden. Gegen die Stimmberechtigung anwesender Personen wird kein Einwand erhoben.

1. Wahl der Stimmenzähler

Aus der Mitte der Versammlung werden keine Namen genannt. Die Vorsitzende schlägt Céline Wagner und Marco Jäger vor.

Beschluss

Céline Wagner und Marco Jäger werden einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste ist mit der Einladungsbroschüre publiziert worden. Die Gemeindepräsidentin fragt die Anwesenden, ob ein Einwand gegen die Traktandenliste erhoben wird.

Beschluss

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

3. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung Budget 2025 vom 2. Dezember 2024

Das Protokoll der Budget-Gemeindeversammlung Budget 2025 vom 2. Dezember 2024 wurde in der Botschaft auf den Seiten 4 – 10 abgedruckt. Dazu werden keine Bemerkungen gemacht.

Beschluss

Das Protokoll der Budget-Gemeindeversammlung 2025 vom 2. Dezember 2024 wird einstimmig und ohne Änderungen genehmigt.

4. Jahresrechnung 2024 mit Genehmigung des Jahresergebnisses

Die Jahresrechnung 2024 schliesst in der Erfolgsrechnung mit einem Gesamtaufwand von Fr. 1'681'412.84 und einem Gesamtertrag von Fr. 1'794'726.36 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 259'313.52. Der Besserabschluss macht die Summe von Fr. 303'237.- aus.

Es folgen mündliche Erläuterungen der Ressortverantwortlichen.

100 Flüssige Mittel / 101 Forderungen (Priska Rechsteiner)

Die flüssigen Mittel haben im Verlauf des Jahres um rund Fr. 478'000.- zugenommen. Die Forderungen sind etwa gleichgeblieben und betragen neu rund Fr. 222'408.-. Es handelt sich vorwiegend um offene Posten bei den Steuern und der Werke.

200 laufende Verbindlichkeiten (Priska Rechsteiner)

Diese haben abgenommen und liegen bei rund Fr. 130'000.-. Je nach Abrechnungsstand mit den Körperschaften schwanken diese Steuerguthaben.

204 passive Rechnungsabgrenzungen (Priska Rechsteiner)

Die passiven Rechnungsabgrenzungen haben abgenommen und liegen bei rund Fr. 300'000.-

290 Verpflichtungen oder Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen (Priska Rechsteiner)

Da die Werke und die Feuerwehr mit einem Ertragsüberschuss abschlossen, beträgt der Zuwachs in den Spezialfinanzierungen rund Fr. 40'000.-

299 Jahresergebnis (Priska Rechsteiner)

Durch den erzielten Gewinn steigt der Bilanzüberschuss auf Fr. 1'241'778.27. Das gesamte Eigenkapital beträgt Fr. 2'720'872.05 und ist somit rund Fr. 325'000.- höher als im Vorjahr.

ERFOLGSRECHNUNG

0221 Gemeindkanzlei (Priska Rechsteiner)

Die Erstellung der neuen Homepage ist günstiger geworden, als wir budgetiert haben. Die Umstellung auf die neuen Computersysteme haben wirkliche Zeitersparnisse gebracht, so dass die Lohnaufwendungen tiefer ausgefallen sind. Zudem konnten die Arbeitspensen angepasst werden.

0222 Bauwesen (Priska Rechsteiner)

Auch das Jahr 2024 war geprägt von komplizierten und arbeitsintensiven Baugesuchen. Dies sieht man in den höheren Aufwänden. Die Bautätigkeit ist nach wie vor sehr hoch, was sich auch in den viel höheren Einnahmen bei den Baubewilligungen bemerkbar macht.

1500 Feuerwehr (Andreas Ackermann)

Infolge höherer Besoldung der Mannschaft kam es zu einer nachvollziehbaren Budgetüberschreitung.

1620 Zivilschutz (Andreas Ackermann)

Ein nicht korrekt verstandener Auftrag seitens Zivilschutzregion gab viel weniger Arbeit, sodass die Ausgaben massiv weniger waren.

3410 Sport (Andreas Ackermann)

Der Pumptrack in Amriswil wurde eingeweiht und findet grossen Anklang.

4120 Langzeitpflege (Jo Oswald)

Aufgrund kantonaler Vorgaben nehmen die Kosten stetig zu.

4210 Ambulante Krankenpflege (Jo Oswald)

Infolge mehr Pflegefälle in Sommeri nehmen auch hier die Kosten zu.

Die Spitex wird termingerecht die neuen Räumlichkeiten beziehen können (Umzugstermin 15.09.2025). Die Kosten konnten auch eingehalten werden. Die jetzigen Container werden verkauft, der Erlös daraus wird den Vertragsgemeinden wieder ausbezahlt.

5120 Prämienverbilligungen (Priska Rechsteiner)

Da die Bedingungen für den Bezug der Prämienverbilligung vom Kanton festgelegt werden, kann dieser Budgetposten nicht gesteuert werden. Im Jahr 2024 gab es wieder mehr Personen, welche von der IPV profitieren konnten, was zu einer Überschreitung des Budgets geführt hat.

5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe (Priska Rechsteiner)

Die Ausgaben sind markant angestiegen. Dies aufgrund neuer Berechnungsgrundlagen.

5730 Asylwesen (Priska Rechsteiner)

Wir hatten im Jahr 2024 einen regen Wechsel der uns zugewiesenen Asylbewerber. Darum ist es im Moment recht schwer, die Kosten dafür zu planen. Im Moment leben 2 Personen mit diesem Asylstatus in Sommeri.

5732 Asylwesen Schutzstatus S (Priska Rechsteiner)

Auch hier herrschte reger Wechsel. Im Moment betreuen wir 5 Personen im Status S.

6150 Gemeindestrassen (Andreas Ackermann)

Im 2024 erfolgten mehr Reparaturen als geplant. Zudem wurde mehr Kies eingekauft.

7101 Wasserversorgung (Ramon Ruppli)

Es wurde, auch infolge des nassen Wetters, weniger Wasser als geplant verkauft. Die öffentliche Auflage für den Bau der Druckerhöhungsanlage läuft noch bis zum 02.07.2025.

7301 Abfallwirtschaft Gemeinde (Ramon Ruppli)

Der erste UFC an der Aspenstrasse wird nach den Sommerferien gebaut werden. Der zweite UFC an der Hefenhofenstrasse ist noch in Planung.

Der Rückbau des Schützenwalls wird nun nach der Inkraftsetzung der Motion Salzmann zeitnah erfolgen. Die Planung läuft bereits.

7710 Friedhof und Bestattung (Jo Oswald)

Aufgrund des nassen Wetters gab es mehr Aufwand und somit höhere Kosten. Zudem wurde zum Schutz der Kirchenfassade die Bäume stark zurückgeschnitten.

Agnes Nater erkundigt sich, warum die Ertragsdifferenz so hoch sei. Die Gemeindepräsidentin erläutert, dass dies u.a. wegen weniger auswärtigen Bestattungen sei.

9100 Allgemeine Gemeindesteuern (Priska Rechsteiner)

Insgesamt liegt der Ertrag der Gemeindesteuern mit Fr. 777'348.35 um rund Fr. 200'000.- über dem Budget. Dies vor allem wegen höherer Erträge bei den nat. Personen im Rechnungsjahr und der früheren Jahre.

9300 Finanz- und Lastenausgleich (Priska Rechsteiner)

Der Finanzausgleich ist um rund Fr. 40'000.- höher ausgefallen, als budgetiert. Dies wird im Folgejahr kaum mehr so sein. Wegen der ausserordentlichen Steuereinnahmen ist die Steuerkraft markant angestiegen, so dass mit einem deutlich tieferen Finanzausgleichsbetrag im Jahr 2025 zu rechnen ist.

9500 Ertragsanteile (Priska Rechsteiner)

Auch bei den Grundstückgewinnsteuern haben wir mehr eingenommen, als wir angenommen haben. Diesmal sind die Einnahmen rund Fr. 14'000.- höher.

9630 Liegenschaften des Finanzvermögens (Priska Rechsteiner)

Die Wohnungen des Rugglihauses waren das ganze Jahr vollständig belegt. Entsprechend sind die Mietzinseinnahmen im Budget.

INVESTITIONSRECHNUNG (P. Rechsteiner)

Im vergangen Jahr wurden keine Investitionen getätigt. Es gab auch weniger Planungskosten für die Druckerhöhungsanlage.

Die Jahresrechnung wird zur Diskussion gestellt. Es ergeben sich keine Fragen aus dem Plenum.

Zu den Anhängen auf den Seiten 20 - 26 wird nicht näher eingegangen. Bei den Finanzkennzahlen auf Seite 26 ist ersichtlich, dass die Gemeinde bei allen Kennzahlen sehr gute Werte erzielt. Das Nettovermögen pro Einwohner ist weiter stark angestiegen und beträgt aktuell Fr. 2'210.- pro Einwohner.

REVISIONSBERICHT

Die Gemeindepräsidentin bedankt sich bei Christoph Reuss und den drei Mitgliedern der RPK. Christoph Reuss erläutert, dass die Zusammenarbeit zwischen der Verwaltung, Gemeinde und der RPK sehr gut funktioniert.

Die Gemeindepräsidentin erläutert den Stimmberechtigten die geplante Gewinnverwendung.

Erwägungen:

Es werden keine Fragen zur Jahresrechnung oder dem Revisionsbericht gestellt. Somit wird über die Anträge des Gemeinderates abgestimmt. Diese lauten:

1. Die Jahresrechnung 2024 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 259'313.52 in der Erfolgsrechnung sei zu genehmigen.
2. Fr. 70'000.- soll dem bestehenden Erneuerungsfonds Schiesswall zugewiesen werden.
3. Mit Fr. 30'000.- soll eine Vorfinanzierung für den Bau der Unterflurcontainer gebildet werden.
4. Der übrige Ertragsüberschuss von Fr. 159'313.52 sei dem Eigenkapital (Konto Ergebnisse der Vorjahre) gut zu schreiben.

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2024 sowie die beantragten Gewinnverwendungen 2. – 4. werden in globo einstimmig genehmigt.

5. Jahresbericht 2024 der Präsidentin

Der Jahresbericht 2024 der Gemeindepräsidentin wurde in der Botschaft auf den Seiten 29 – 34 abgedruckt. Joachim Oswald bedankt sich bei der Gemeindepräsidentin für Ihre Arbeit im vergangenen Jahr. Es werden keine Fragen dazu gestellt.

Beschluss

Unter Applaus wird der Jahresbericht 2024 der Gemeindepräsidentin verdankt und einstimmig genehmigt.

6. Revision Reglement über die Abfallbewirtschaftung

Das Abfallreglement wurde letztmals im Jahr 1996 revidiert. Deshalb war es an der Zeit, dieses zu überarbeiten. Als Vorlage wurde das Musterreglement des Kantons übernommen. Das revidierte Musterreglement liegt im Korrekturmodus bei. Nach Verabschiedung durch die Stimmberechtigten muss es zur Genehmigung an das kantonale Departement für Bau und Umwelt eingereicht werden. Über die Inkraftsetzung wird im Blättli informiert werden.

Erwägungen:

Antrag des Gemeinderates:

Genehmigung der revidierten Reglements über die Abfallbewirtschaftung vom 16.01.2025

Beschluss:

Das revidierte Abfallreglement wird ohne Diskussion einstimmig genehmigt.

7. Verschiedenes

1. Ehrung Marianne Fisch für 30 Jahre Urnenoffiziantin

Marianne Fisch ist seit 30 Jahren für die Gemeinde als Urnenoffiziantin tätig. Sie ist stets zuverlässig und verpasst keine Abstimmung. Sie arbeitet jeweils am Tisch beim Eingang, wo sie mit geübtem Blick schaut, dass auch ja jeder Mann und jede Frau richtig abstimmt. Für ihren grossen und langjährigen Einsatz für die Gemeinde gilt ihr einen grossen Dank. Es ist für die Gemeinde wunderbar, wenn so eine treue und gewissenhafte Person ein Amt inne hat. In Namen des Gemeinderates bzw. aller Stimmberechtigten wünscht die Gemeindepräsidentin Marianne Fisch noch viele spannende Abstimmungssonntage. Es ist eine grosse Freude, Sie im Abstimmungs-Team zu haben.

Die Gemeindepräsidentin überreicht Marianne Fisch unter grossem Applaus ein Jubiläumsgeschenk.

2. Verabschiedung von Ramon Ruppli als Gemeinderat

Mit Bedauern müssen wir Ramon Ruppli nach vier Jahren als Gemeinderat verabschieden. Ramon hat sich in den letzten 4 Jahren gut im Gemeinderat eingebracht. Er war stets engagiert, wissbegierig und aktiv. Seine Beweggründe für den Austritt sind nachvollziehbar. Die Gemeindepräsidentin wünscht Ramon für den weiteren Lebensweg alles Gute, viele schöne Stunden und viel Freude mit deiner Familie. Auch ihm wird ein Geschenk und ein Blumenstrauss überreicht.

Ramon Ruppli bedankt sich bei allen Stimmberechtigten für das Vertrauen in den letzten vier Jahren. Er konnte sehr viele positive Erfahrungen, spannenden Kontakte und viele interessante Projekte begleiten. Seinem Nachfolger, Jérôme Egli, sowie den anderen Ratskollegen und der Gemeindeverwaltung wünscht er alles Gute.

3. Verabschiedung Martin Roth als Gemeinderat

Leider musste Martin Roth aufgrund seiner Erkrankung den Rücktritt aus dem Gemeinderat per 31.03.2025 bekanntgeben. Auch ihn wollte die Gemeindeversammlung verabschieden. Martin Roth fühlt sich aber noch nicht so gut, dass er heute anwesend sein kann. Es wurde mit ihm vereinbart, ihn im Rahmen der Budgetversammlung vom 04.12.2025 zu verabschieden und zu ehren.

4. Ersatzwahl Gemeinderat vom 28.09.2025

Für die Ersatzwahl wurde ein Aufruf im Blättli gemacht. Bis dato haben sich zwei interessierte Personen gemeldet. Die Gemeinde wird über das weitere Vorgehen (Wahlveranstaltung etc.) via Blättli informieren.

8. Allgemeine Umfrage

Vanessa Fleischmann möchte sich beim Gemeinderat bedanken für den Entscheid zur Unterstützung von nicht fremdsprachigen Kindern zur frühen Förderung. Ebenfalls danke möchte Sie für den Einsatz zu Gunsten des leider abgelehnten Schulprojekts. Sie bittet die anwesenden Vertreter der IG gegen den Neubau, nun konstruktiv mit der VSG zusammen zu arbeiten.

Roman Bärlocher entgegnet, dass Sie stets für einen Dialog offen seien. Roland Zürcher ergänzt, dass auch in Amriswil Widerstand bestanden hätte, und die Schule nie für einen Kompromiss bereit war.

Roman Bärlocher erkundigt sich nach dem Stand betreffend Kreiselbau in der Grünau. Die Gemeindepräsidentin erklärt, dass der Kanton das Projekt wieder aufgenommen hat und zur Zeit Gespräche über Landverhandlungen stattfinden. Der Gemeinderat geht davon aus, dass im Rahmen der Strassensanierung 2028 der Kreisel erstellt werde.

Als letztes würde Roman Bärlocher begrüßen, wenn die KAPO im Alpstein vermehrt Blitzer aufstellen würde. Jérôme Egli erläutert, dass er die Situation in Obersommeri und im Alpstein mit der KAPO besprochen habe. Die KAPO habe aber zu wenig Kapazität und zu viele solche Anfragen. Gemäss Polizei wird das Augenmerk aber vermehrt auf Sommeri gelegt werden.

Zum Schluss erkundigt sich die Vorsitzende, ob jemand einen Einwand gegen die Versammlungsführung erheben will. Da dies nicht der Fall ist, beschliesst sie die Versammlung mit dem Dank an die Anwesenden für Ihr Anteilnehmen am Geschehen der Gemeinde. Sie wünscht nun allen Anwesenden einen schönen Sommer.

Schluss der Versammlung: 20.21 Uhr

Sommeri, 25. Juni 2025

Die Gemeindepräsidentin
Priska Rechsteiner

Der Gemeindeschreiber
Björn Stäheli

4. Genehmigung des Budgets 2026 und Festsetzung des Steuerfusses bei 55% (gleichbleibend)

Inhaltsverzeichnis	Seite
--------------------	-------

Budget 2026

1. Erfolgsrechnung	
a. Nettoaufwand	9
b. Zusammenzug mit Erläuterungen	10 - 12
2. Dreistufiger Erfolgsausweis	13
3. Investitionsrechnung	
a. Nettoaufwand	14
b. Zusammenzug mit Erläuterungen	14
c. Finanzierungsausweis	14
4. Antrag des Gemeinderates zur Budgetgenehmigung	15
5. Finanzplan	15 - 17

Erfolgsrechnung

Gemeinde Sommeri

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG <i>Nettoergebnis</i>	429'200.00	94'550.00 334'650.00	416'820.00	107'050.00 309'770.00	407'432.17	163'367.36 244'064.81
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG <i>Nettoergebnis</i>	180'926.00	60'700.00 120'226.00	119'162.00	65'200.00 53'962.00	109'934.45	66'194.31 43'740.14
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT <i>Nettoergebnis</i>	31'750.00	5'000.00 26'750.00	39'400.00	15'000.00 24'400.00	27'992.90	27'992.90
4	GESUNDHEIT <i>Nettoergebnis</i>	181'700.00	25'000.00 156'700.00	120'350.00	13'000.00 107'350.00	153'752.02	19'418.73 134'333.29
5	SOZIALE SICHERHEIT <i>Nettoergebnis</i>	317'071.40	169'200.00 147'871.40	365'650.00	186'500.00 179'150.00	364'840.03	204'056.50 160'783.53
6	VERKEHR U. NACHRICHTENÜBERM. <i>Nettoergebnis</i>	176'600.00	53'700.00 122'900.00	183'100.00	46'400.00 136'700.00	173'682.10	51'365.45 122'316.65
7	UMWELTSCHUTZ U. RAUMORDNUNG <i>Nettoergebnis</i>	1'158'920.00	1'063'800.00 95'120.00	1'354'070.00	1'312'400.00 41'670.00	351'588.27	301'367.50 50'220.77
8	VOLKSWIRTSCHAFT <i>Nettoergebnis</i>	17'950.00	32'200.00 14'250.00	17'450.00	31'800.00 14'350.00	18'582.92	31'806.85 13'223.93
9	FINANZEN UND STEUERN <i>Nettoergebnis</i>	78'300.00	890'100.00 811'800.00	81'000.00	923'700.00 842'700.00	332'921.50	1'103'149.66 770'228.16
		2'572'417.40	2'394'250.00	2'697'002.00	2'701'050.00	1'940'726.36	1'940'726.36
	Gesamtergebnis		178'167.40	4'048.00			
		2'572'417.40	2'572'417.40	2'701'050.00	2'701'050.00	1'940'726.36	1'940'726.36

Das sind die grössten Abweichungen zum Budget 2025:

1	Berufsbeistandschaft + Sanierung Kugelfang Hefenhofen	CHF -60'000.00
4	Langzeitpflege + Spitex	CHF -61'000.00
5	Alimentenbevorschussung + Asylwesen	CHF 30'000.00
7	Rückbau Schiesswall Sommeri	CHF -65'000.00
9	Steuern	CHF 43'000.00
9	Finanzausgleich	CHF -75'000.00
	Summe	CHF -188'000.00

Gemeinde Sommeri

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	429'200.00	94'550.00	416'820.00	107'050.00	407'432.17	163'367.36
01 Legislative und Exekutive	122'400.00		122'200.00		110'354.56	
02 Allgemeine Dienste	306'800.00	94'550.00	294'620.00	107'050.00	297'077.61	163'367.36
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	180'926.00	60'700.00	119'162.00	65'200.00	109'934.45	66'194.31
14 Allgemeines Rechtswesen	91'274.00	9'600.00	55'050.00	9'600.00	50'955.47	13'201.48
15 Feuerwehr	50'000.00	50'000.00	50'000.00	50'000.00	52'392.83	52'392.83
16 Verteidigung	39'652.00	1'100.00	14'112.00	5'600.00	6'586.15	600.00
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	31'750.00	5'000.00	39'400.00	15'000.00	27'992.90	
31 Kulturerbe	5'000.00	5'000.00	15'000.00	15'000.00	700.00	
32 Kultur, übrige	14'435.00		12'500.00		12'071.35	
34 Sport und Freizeit	12'315.00		11'900.00		15'221.55	
4 GESUNDHEIT	181'700.00	25'000.00	120'350.00	13'000.00	153'752.02	19'418.73
41 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	90'000.00		69'000.00		80'308.00	
42 Ambulante Krankenpflege	86'200.00	25'000.00	47'100.00	13'000.00	69'323.52	19'418.73
43 Gesundheitsprävention	5'500.00		4'250.00		4'120.50	
5 SOZIALE SICHERHEIT	317'071.40	169'200.00	365'650.00	186'500.00	364'840.03	204'056.50
51 Krankheit und Unfall	73'000.00	300.00	78'500.00	2'300.00	71'711.60	388.50
52 Invalidität	1'100.00		700.00		911.55	
53 Alter + Hinterlassene	8'600.00	1'500.00	8'900.00	1'500.00	11'705.20	1'700.00
54 Familie und Jugend	24'760.00		47'500.00	17'000.00	31'097.63	4'100.00
57 Sozialhilfe und Asylwesen	209'611.40	167'400.00	230'050.00	165'700.00	249'414.05	197'868.00

02 Allgemeine Dienste

Die Kosten für die Informatik steigen jährlich an. Die Mitarbeitenden der Verwaltung haben eine generelle Lohnerhöhung erhalten. Zudem stehen noch Jubiläen an. Bei den Baubewilligungen haben wir auf der Ertragsseite weniger budgetiert.

14 Allgemeines Rechtswesen

Die Anzahl der Personen, welche einen Beistand benötigen, ist gestiegen. Aufgrund dessen hat sich der Betrag an die Berufsbeistandschaft mehr als verdoppelt. Budgetiert sind neu Fr. 50'000.--.

16 Militärische Verteidigung

Der Anteil für Sommeri an der Sanierung des Schiesswall Hefenhofen beträgt ca. Fr. 30'000.00.

34 Kultur, Sport & Freizeit

Die Gemeinde Sommeri beteiligt sich mit 1'000.00 am NOS26 in Güttingen. Fr. 1'000.00 sind auch für die Teilnahme des MVS am eidgenössischen Musikfest in Biel budgetiert.

41 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime

Nach Angaben des Kantons steigen die Kosten für die Langzeitpflege weiter an.

42+51 Ambulante Krankenpflege und Krankheit und Unfall

Die Spitex leistet momentan sehr viele Stunden in Sommeri. Der Betrag musste fast verdoppelt werden.

54 Familie und Jugend

Es wurden die für das 2. Semester des Schuljahres 25/26 gesprochenen Spielgruppenbeiträge budgetiert.

57 Sozialhilfe und Asylwesen

Wir rechnen im Bereich Schutzstatus S mit 5 Personen, im Asylwesen mit 2 Personen.

Funktionale Gliederung	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	176'600.00	53'700.00	183'100.00	46'400.00	173'682.10	51'365.45
61 Strassenverkehr	140'600.00	53'700.00	147'100.00	46'400.00	137'214.10	51'365.45
62 Öffentlicher Verkehr	36'000.00		36'000.00		36'468.00	
7 UMWELTSCHUTZ U. RAUMORDNUNG	1'158'920.00	1'063'800.00	1'354'070.00	1'312'400.00	351'588.27	301'367.50
71 Wasserversorgung	747'000.00	747'000.00	666'400.00	666'400.00	145'306.30	145'306.30
72 Abwasserbeseitigung	110'300.00	110'300.00	613'000.00	613'000.00	121'034.05	121'034.05
73 Abfallwirtschaft	21'620.00	19'500.00	25'520.00	17'500.00	30'250.77	18'137.00
74 Verbauungen	3'000.00		3'000.00			
75 Arten- und Landschaftsschutz	300.00		300.00		300.00	
76 Bekämpfung von Umweltverschmutzung	234'850.00	170'000.00	500.00		466.20	
77 Übriger Umweltschutz	32'750.00	17'000.00	29'250.00	15'500.00	33'548.50	16'890.15
79 Raumordnung	9'100.00		16'100.00		20'682.45	
8 VOLKSWIRTSCHAFT	17'950.00	32'200.00	17'450.00	31'800.00	18'582.92	31'806.85
81 Landwirtschaft	4'750.00	400.00	5'150.00		4'345.25	360.00
82 Forstwirtschaft	7'100.00		5'700.00		8'556.08	
83 Jagd und Fischerei	6'100.00	4'800.00	6'600.00	4'800.00	5'681.59	4'728.85
86 Banken und Versicherungen		27'000.00		27'000.00		26'718.00
9 FINANZEN UND STEUERN	78'300.00	890'100.00	81'000.00	923'700.00	332'921.50	1'103'149.66
91 Steuern	5'000.00	666'000.00	5'000.00	623'000.00	2'112.30	777'348.35
93 Finanz- und Lastenausgleich		90'000.00		165'000.00		184'908.00
95 Ertragsanteile, übrige		74'000.00		72'000.00		77'472.14
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	73'300.00	59'900.00	76'000.00	63'700.00	71'495.68	63'245.82
97 Rückverteilungen		200.00				175.35
99 Nicht aufgeteilte Posten					259'313.52	
	2'572'417.40	2'394'250.00	2'697'002.00	2'701'050.00	1'940'726.36	1'940'726.36
Gesamtergebnis		178'167.40	4'048.00			
	2'572'417.40	2'572'417.40	2'701'050.00	2'701'050.00	1'940'726.36	1'940'726.36

61 Strassenverkehr

Damit wir unsere Gemeinde- und Flurstrassen in ihrem jetzigen Zustand erhalten können, haben wir für den Unterhalt entsprechend budgetiert wie im Vorjahr. So können wir unser Konzept weiterführen und unsere Strassen in einem guten Zustand bewahren.

71 Wasserversorgung

Wir gehen davon aus, dass der Bau der Druckerhöhungsanlage im Jahr 2026 beendet wird. Wie an den vorgängigen Gemeindeversammlungen besprochen, sollen die erwähnten Fr. 500'000.— sowie vom Erneuerungsfonds Wasser Fr. 85'000.- (Total 585'000.-) ausserordentlich abgeschrieben werden, damit die künftigen Abschreibungsbeträge tiefer ausfallen. Die ersten Abschreibungen im 2026 wurden dementsprechend bereits budgetiert.

72 Abwasserbeseitigung

Die Betriebs- und Baukosten der ARA, an denen sich die Gemeinde gemäss dem geltenden Verteilschlüssel zu beteiligen hat, bleiben in etwa gleich.

76 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung

Bei der Altlastensanierung Kugelfang Sommeri rechnen wir nach Abzug von Erneuerungsfonds und Motion Salzmann mit Kosten von rund Fr. 65'000.-. Da wir die Motion Salzmann abgewartet haben, konnten die Kosten aufgrund der Bundesbeteiligung merklich gesenkt werden. Der für diesen Zweck geäußnete Fonds über Fr. 170'000.- wird aufgelöst.

91 Steuern

Die Steuereinnahmen wurden aufgrund der Einnahmen im laufenden Jahr und der steigenden Einwohnerzahl erhöht.

93 Finanz- und Lastenausgleich

Der Finanzausgleich musste aufgrund der Rechnung 2024 fast halbiert werden.

95 übrige Ertragsanteile

Der Liegenschaftshandel unterliegt Schwankungen. Wir gehen nicht davon aus, dass die letzten zwei herausragenden Jahre wiederholt werden.

96 Vermögens- und Schuldenverwaltung (Liegenschaften Finanzvermögen)

Die Nebenkosten im Rugglihaus sollten wieder sinken. Es wird auch im kommenden Jahr mit den vollen Mieteinnahmen gerechnet. Entsprechend sollte ein Betrag von rund Fr. 30'000.00 in die Spezialfinanzierung einfließen können.

Dreistufiger Erfolgsausweis

Gemeinde Sommeri

Erfolgsrechnung

Gestufferter Erfolgsausweis		Budget 2026 Betrag	Budget 2025 Betrag	Rechnung 2024 Betrag
	Betrieblicher Aufwand	2'465'997.40	2'584'252.00	1'574'193.86
30	Personalaufwand	332'050.00	327'950.00	307'040.45
31	Sach- und übriger Aufwand	721'221.00	496'475.00	491'053.63
33	Abschreibungen	669'850.00	65'000.00	64'268.30
35	Einlagen	23'037.00	1'045'157.00	43'204.73
36	Transferaufwand	719'339.40	644'670.00	668'626.75
37	Durchlaufende Beiträge	500.00	5'000.00	
	Betrieblicher Ertrag	2'299'500.00	2'602'700.00	1'841'091.29
40	Fiskalertrag	712'700.00	664'600.00	818'785.85
41	Regalien und Kozessionen	4'800.00	4'800.00	4'728.85
42	Entgelte	429'600.00	427'300.00	529'125.87
43	Verschiedene Erträge			
45	Entnahmen Fonds	760'000.00	1'015'000.00	
46	Transferertrag	391'900.00	486'000.00	488'450.72
47	Durchlaufende Beiträge	500.00	5'000.00	
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-166'497.40	18'448.00	266'897.43
34	Finanzaufwand	43'790.00	51'400.00	52'562.58
44	Finanzertrag	62'200.00	68'100.00	67'715.82
	Ergebnis aus Finanzierung	18'410.00	16'700.00	15'153.24
	Operatives Ergebnis	-148'087.40	35'148.00	282'050.67
38	Ausserordentlicher Aufwand	31'080.00	31'100.00	23'463.10
48	Ausserordentlicher Ertrag	1'000.00		725.95
	Ausserordentliches Ergebnis	-30'080.00	-31'100.00	-22'737.15
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-178'167.40	4'048.00	259'313.52

Investitionsrechnung

Gemeinde Sommeri

Investitionsrechnung

Funktionale Gliederung	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7 UMWELTSCHUTZ U. RAUMORDNUNG <i>Nettoinvestition</i>	1'120'000.00	10'000.00 1'110'000.00	92'681.80	10'000.00 82'681.80	1'196.26	-78.50 1'274.76
9 FINANZEN UND STEUERN <i>Nettoinvestition</i>	10'000.00 1'110'000.00	1'120'000.00	10'000.00 82'681.80	92'681.80	-78.50 1'274.76	1'196.26
	1'130'000.00	1'130'000.00	102'681.80	102'681.80	1'117.76	1'117.76
Nettoinvestition						
	1'130'000.00	1'130'000.00	102'681.80	102'681.80	1'117.76	1'117.76

Gemeinde Sommeri

Investitionsrechnung

Funktionale Gliederung	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7 UMWELTSCHUTZ U. RAUMORDNUNG	1'120'000.00	10'000.00	92'681.80	10'000.00	1'196.26	-78.50
71 Wasserversorgung	1'120'000.00	5'000.00	92'681.80	5'000.00	1'196.26	-78.50
72 Abwasserbeseitigung		5'000.00		5'000.00		
9 FINANZEN UND STEUERN	10'000.00	1'120'000.00	10'000.00	92'681.80	-78.50	1'196.26
99 Nicht aufgeteilte Posten	10'000.00	1'120'000.00	10'000.00	92'681.80	-78.50	1'196.26
	1'130'000.00	1'130'000.00	102'681.80	102'681.80	1'117.76	1'117.76
Nettoinvestition						
	1'130'000.00	1'130'000.00	102'681.80	102'681.80	1'117.76	1'117.76

Im Jahr 2026 haben wir den Betrag für den Bau der Druckerhöhungsplanung im Umfang von Fr. 1'120'000.-- budgetiert.

Für die Anschlussgebühren Wasser und Abwasser wurde je ein Betrag von Fr. 5'000.- budgetiert.

Finanzierungsausweis

Gemeinde Sommeri

Investitionsrechnung

Artengliederung	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahme
5 Investitionsausgaben	1'130'000.00		102'681.80		1'117.76	
50 Sachanlagen	1'120'000.00		92'681.80		1'196.26	
59 Übertrag an Bilanz	10'000.00		10'000.00		-78.50	
6 Investitionseinnahmen		1'130'000.00		102'681.80		1'117.76
63 Investitionsbeiträge für eigene		10'000.00		10'000.00		-78.50
69 Übertrag an Bilanz		1'120'000.00		92'681.80		1'196.26
	1'130'000.00	1'130'000.00	102'681.80	102'681.80	1'117.76	1'117.76
Nettoinvestition						
	1'130'000.00	1'130'000.00	102'681.80	102'681.80	1'117.76	1'117.76

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat das Budget nach bestem Wissen und Gewissen erstellt.

Antrag

Dem vorliegenden Budget 2026 und der Erfolgsrechnung mit einem Aufwandsüberschuss von Fr. 178'167.40, basierend auf einem gleichbleibenden Gemeindesteuerfuss von 55%, sei zuzustimmen.

Finanzplan

Finanzplan der Gemeinde 2027-2030

Der Finanzplan ist ein Führungsinstrument der Exekutive. Er gibt einen mittelfristigen Überblick über Aufwand und Ertrag, die Investitionen, den voraussichtlichen Finanzbedarf und die Finanzierungsmöglichkeiten. Er wird jährlich nachgeführt und dem aktuellen Wissensstand angepasst. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sind über den Finanzplan zu informieren. Dieser bildet aber nicht Gegenstand der Abstimmung über das Budget.

Bei der Erstellung des Finanzplans kann sich der Gemeinderat lediglich auf Annahmen stützen, da Prognosen schwierig zu stellen sind, aufgrund von Einwohnerzahl, Zinsentwicklung, wirtschaftlichem Wachstum, Bautätigkeit, Gesetzesänderungen mit finanziellen Auswirkungen etc.

Der vorliegende Finanzplan bezieht sich auf die Jahre 2027 bis 2030. Aufgrund der regen Bautätigkeit steht eine steigende Einwohnerzahl an, welche 2029 ca. 730 Personen erreichen soll. Der Steuerertrag nimmt in der Planungsperiode aufgrund der steigenden Einwohnerzahl zu.

Im Finanzplan rechnen wir, mit der im 2029 abgeschafften Liegenschaftssteuer sowie dem Wegfallen der Eigenmietwertbesteuerung. Das bedeutet wesentlich weniger Steuereinnahmen, weshalb wir derzeit davon ausgehen, dass der Steuerfuss um 5% erhöht werden muss.

Die Teuerung wurde den Umständen angepasst und wird sich unseres Erachtens auf einem Level von 1% einpendeln. Ebenfalls angepasst haben wir die kurzfristigen Zinsen, da wir keine Steigerung erwarten.

Bei der Verzinsung der Spezialfinanzierungen hat der Gemeinderat mit 0.25% gerechnet, langfristig mit 1%.

Längerfristig rechnen wir mit steigenden Ertragsüberschüssen, sodass das Eigenkapital wieder erhöht werden kann.

Finanzplan 2026-2030

Entwicklung Nettoschuld und Eigenkapital

Steuerfuss 55%, ab 2029 60% als Kompensation für Liegenschaftssteuer

		R2024	B 2025	B 2026	FPL 2027	FPL 2028	FPL 2029	FPL 2030
1 Entwicklung	Bilanzüberschuss am 01.01.	982'465	1'241'778	1'245'826	1'067'659	1'025'959	1'063'759	1'041'559
Eigenkapital	Ergebnis Erfolgsrechnung	259'314	4'048	-178'167	-41'700	37'800	-22'200	-2'200
	Bilanzüberschuss am 31.12.	1'241'778	1'245'826	1'067'659	1'025'959	1'063'759	1'041'559	1'039'359
2 Steuerfuss	Gesamtaufwand	1'650'220	2'666'752	2'540'867	1'682'500	1'725'000	1'775'000	1'775'000
	Ertrag ohne ordentliche Steuern	1'090'747	2'006'200	1'650'000	940'800	1'062'800	1'002'800	1'012'800
	zu deckender Aufwandüberschuss	-559'472	-660'552	-890'867	-741'700	-662'200	-772'200	-762'200
	Steuerertrag Rechnungsjahr	818'786	664'600	712'700	700'000	700'000	750'000	760'000
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung	259'314	4'048	-178'167	-41'700	37'800	-22'200	-2'200
	Steuerfuss	55%	55%	55%	55%	55%	60%	60%

Gemeinde Sommeri

Finanzplan 2026-2030

Steuerfuss 55%, ab 2029 60% als Kompensation für Liegenschaftssteuer

nach HRM 2

	R2024	B 2025	B 2026	FPL 2027	FPL 2028	FPL 2029	FPL 2030
Einwohner	669	690	690	720	720	730	730
Steuerfuss	55%	55%	55%	55%	55%	60%	60%
Steuerertrag nat. Personen	750'131	600'000	640'000	640'000	640'000	640'000	640'000
Steuerertrag jur. Personen	27'217	23'000	26'000	23'000	23'000	23'000	23'000
Bruttoertrag pro EW à 100%	2'060	1'600	1'650	1'650	1'650	1'650	1'650
Finanzbeitrag Kanton	150'849	165'000	90'000	90'000	130'000	150'000	150'000
Teuerung	2.5%	1.0%	0.5%	0.5%	0.7%	0.7%	1.0%
Zinssatz kurzfristig	0.5%	1.5%	0.3%	0.3%	0.3%	0.5%	1.0%
Zinssatz langfristig	1.0%	1.5%	0.5%	0.5%	0.5%	0.7%	1.0%
Verzinsung Spezialfinanz.	0.5%	0.75%	0.3%	0.3%	0.5%	0.5%	1.0%

Erfolgsrechnung	R 2024	B 2025	B 2026	FPL 2027	FLP 2028	FLP 2029	FLP 2030
Betrieblicher Aufwand	1'574'194	2'584'252	2'465'997	1'607'500	1'645'000	1'685'000	1'685'000
30 Personalaufwand	307'040	327'950	332'050	340'000	340'000	350'000	350'000
31 Sach- und übriger Aufwand	491'054	496'475	721'221	500'000	500'000	510'000	510'000
33 Abschreibungen	64'268	65'000	669'850	82'500	100'000	100'000	100'000
35 Einlagen	43'205	1'045'157	23'037	30'000	30'000	30'000	30'000
36 Transferaufwand	668'627	644'670	719'339	650'000	670'000	690'000	690'000
37 Durchlaufende Beiträge	0	5'000	500	5'000	5'000	5'000	5'000
Betrieblicher Ertrag	1'841'091	2'602'700	2'299'500	1'569'800	1'689'800	1'679'800	1'699'800
40 Fiskalertrag	818'786	664'600	712'700	700'000	700'000	750'000	760'000
41 Regalien und Konzessionen	4'729	4'800	4'800	4'800	4'800	4'800	4'800
42 Entgelte	529'126	427'300	429'600	430'000	430'000	440'000	450'000
43 Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0	0	0
45 Entnahmen Fonds	0	1'015'000	760'000	20'000	100'000	0	0
46 Transferertrag	488'451	486'000	391'900	410'000	450'000	480'000	480'000
47 Durchlaufende Beiträge	0	5'000	500	5'000	5'000	5'000	5'000
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	266'897	18'448	-166'497	-37'700	44'800	-5'200	14'800
34 Finanzaufwand	52'563	51'400	43'790	50'000	55'000	60'000	60'000
44 Finanzertrag	67'716	68'100	62'200	70'000	72'000	72'000	72'000
Ergebnis aus Finanzierung	15'153	16'700	18'410	20'000	17'000	12'000	12'000
Operatives Ergebnis	282'051	35'148	-148'087	-17'700	61'800	6'800	26'800
38 Ausserordentlicher Aufwand	23'463	31'100	31'080	25'000	25'000	30'000	30'000
48 Ausserordentlicher Ertrag	726	0	1'000	1'000	1'000	1'000	1'000
Ausserordentliches Ergebnis	-22'737	-31'100	-30'080	-24'000	-24'000	-29'000	-29'000
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	259'314	4'048	-178'167	-41'700	37'800	-22'200	-2'200

Investitionsrechnung	R2024	B 2025	FPL 2026	FPL 2027	FPL 2028	FPL 2029	FPL 2030
6120 Sanierung Kantonsstrasse					0		
6150 Gemeindestrassen	0						100'000
7101 Wasserversorgung	1'118	98'000	1'120'000		0		
7201 Abwasserbeseitigung							
9630 Garage Rugglihaus							
Total	1'118	98'000	1'120'000	0	0	0	100'000

Da der Kanton die Sanierung der Hauptstrasse von der Grünau bis zum Ortsausgang in Obersommeri auf das Jahr 2031 verschoben hat, haben wir diese Investitionen vom Finanzplan 2028 gelöscht (Sanierung der Wasserleitungen in Nieder- und Obersommeri Fr. 440'000.- und einen Anteil an der Kantonsstrasse über Fr. 100'000.--).

5. Antrag Übernahme Spielgruppenkosten (Vorschulische Sprachförderung)

Mittels Schreiben vom 09.04.2025 hatte die Stadt Amriswil informiert, dass die Stadt ab dem Schuljahr 2025/2026 für alle Kinder den Spielgruppenbesuch mit Fr. 680.00 pro Jahr mitfinanzieren. Bis dato hatte der Kanton die Kosten für einen solchen Spielgruppenbesuch für nicht deutschsprechende Kinder übernommen. Um diese Ungleichheit zu beseitigen, wird die Stadt Amriswil ab kommendem Schuljahr für alle Kinder, welche keinen expliziten (und obligatorischen) Förderbedarf haben, übernehmen. Die Gemeinde Hefenhofen hat sich dieser Praxis ebenfalls angeschlossen.

In der Gemeinde Sommeri betrifft dies im aktuellen Schuljahr 12 Kinder, sodass maximale Kosten von Fr. 8'160.00 anfallen würden. Die Eltern dieser Kinder können frei entscheiden, ob und wohin die Kinder in die Spielgruppe gehen (z.B. auch in die Bauernhof-Spielgruppe von Ramona Frei, Sommeri).

Anlässlich der Gemeinderatssitzung vom 7. Mai 2025 hatte der Gemeinderat entschieden, die anfallenden Kosten für das Schuljahr 2025/2026 einmalig zu übernehmen. Für die zukünftige Handhabung möchte der Gemeinderat dies explizit den Stimmberechtigten zur Entscheidung vorlegen.

Antrag

Es seien auch in Zukunft die Kosten für die Spielgruppe von Kindern in Sommeri zu übernehmen, auch wenn kein obligatorischer Bedarf an einer vorschulischen Sprachförderung gegeben ist.

6. Revision Gebührenreglement und Gebührentarif für Dienstleistungen der Gemeinde Sommeri

Siehe Separate Broschüre

7. Einbürgerungsgesuch Mathias Steinert, deutscher Staatsangehöriger

Um das Bürgerrecht der Gemeinde Sommeri und somit um das Kantons- und Schweizerbürgerrecht bewirbt sich

Steinert, Mathias, geb. 24. Mai 1965, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft Hauptstrasse 86b, 8580 Sommeri

Lebenslauf & Beweggründe:

Mathias Steinert ist am 24.05.1965 in Frankenthal (Rheinland-Pfalz) geboren. Nach seiner Schulzeit absolvierte er eine Kochlehre im benachbarten Dirmsheim. In den Folgejahren arbeitete er in Deutschland und absolvierte diverse Weiterbildungen (Dipl. Küchenmeister, Ausbilder-Eignungsprüfung, Qualitäts-Coach; G2 Betriebsleiter Seminar).

Seine erste Stelle im Ausland war im Jahr 1985 in Vaduz, Liechtenstein. Infolge seiner Begeisterung für die Schweizer Berge entschloss er sich in den nächsten Jahren, jeweils Saisonier-Stellen anzunehmen. In diesen Jahren arbeitete er u.a. in Arosa, Saas-Fee, Gstaad, Flims oder Champfer.

Seit dem Jahr 1999 ist er wohnhaft im Kanton Thurgau. Zuerst in Steckborn, dann in Wäldi und Leimbach, bis er schlussendlich im Jahr 2007 nach Sommeri zog. In Sommeri baute er sein Eigenheim, wo er bis heute lebt.

Seit dem Jahr 2003 arbeitet er bei der Migros Ostschweiz. Heute ist er bei der Migros Betriebsleiter des Restaurants in Kreuzlingen.

Herr Steinert ist geschieden und hat einen 20-jährigen Sohn. Er beabsichtigt, auch nach der Pension in seinem Haus in Sommeri zu leben.

Infolge seiner Arbeitstätigkeit ist er nach Feierabend viel zu Hause. Seine Hobbies sind Fahrrad-, Töff- und Skifahren sowie Wandern. Er trifft sich auch gerne mit seinen Kollegen. Er ist politisch nicht interessiert, könnte sich aber vorstellen, nach Erhalt des Schweizer Passen jeweils abzustimmen.

An der Schweiz gefallen ihm die Berge, die Seen sowie die sympathischen Leute wie auch die geregelte Lebensweise der Schweizerinnen und Schweizer.

In seiner Heimat hat er noch Kontakt zu seinen Eltern sowie zu zwei Kollegen. Seine Heimat ist aber Sommeri.

Er selbst sieht sich als unumgänglichen und lösungsorientierten Menschen.

Aufgrund seiner Abklärungen ist der Gemeinderat zum Schluss gekommen, dass der Bewerber zur Einbürgerung geeignet ist.

Der Gemeinderat stellt folgenden

Antrag

Es sei Mathias Steinert, geb. 24. Mai 1965, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft Hauptstrasse 86b, 8580 Sommeri, in das Bürgerrecht der Gemeinde Sommeri aufzunehmen.

8. Verschiedenes

Ehrung Martin Roth

9. Allgemeine Umfrage

